

TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

Fein-Kalkputz 162

Weißer Kalkaußenputz Stuck



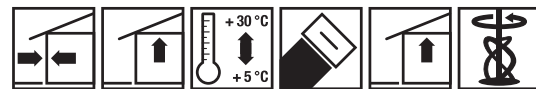
Anwendungsbereiche

Ein-/mehrlagiger Grund- bzw. Filzputz auf genormtes Mauerwerk und Beton im Innen- und Außenbereich, z.B. für Kalksandsteine, Fassaden, Kellerwände innen, Garagen, gewerbliche Räume, Feuchträume, Treppenhäuser usw. HASIT 650 Kalk-Zementputz nicht ungeschützt im Sockelbereich verwenden! Im Außenbereich nicht auf hochwärmedämmendes Mauerwerk wie z.B. Leichtziegel, Porenbetonsteine oder als letzte Lage verwenden. Nicht auf feuchte- oder salzbelasteten Untergründen einsetzen.

Eigenschaften

- Naturweiß
- Schönes Oberflächenbild
- Hohe Flächenleistung

Verarbeitung



Technische Daten

Artikelnummer	2000022230
Verpackung	
Menge pro Einheit	30 kg/EH
Einheit pro Palette	35 EH/Pal.
Körnung	0-0,5 mm
Verbrauch	ca. 1,35 kg/m ² /mm
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.
Ergiebigkeit	ca. 22 L/EH
Wasserbedarfsmenge	ca. 12 L/EH
Brandverhalten	A1
Wasserdampfdiffusion	≤ 20
Druckfestigkeit	≥ 0,4 N/mm ² (28 d) EN 1015-11
Wärmeleitfähigkeit	≤ 0,64 W/mK EN 998-1 ≤ 0,59 W/mK EN 998-1

Fein-Kalkputz 162

Weißer Kalkaußenputz Stuck

Artikelnummer	2000022230
Mörtelgruppe	GP EN 998-1 CS I EN 998-1 Wc0 EN 998-1
Schichtdicke	1-2 mm
Trockenrohddichte	≤ 1650 kg/m ³
Untergrund Temperatur	5-30 °C
Verpackungshinweise	In feuchtigkeitsgeschützten Papiersäcken oder Silo.

Materialbasis

- Hochwertiger Kalkbrechsand
- Mineralisch
- Weisskalk
- Zemente
- Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken oder über +30 °C ansteigen. Während der Verarbeitung und der Erhärtung des Materials, mindestens aber während 3 Tagen, vor Frost schützen.

Untergrund

Untergrund muss trocken, staubfrei, frostfrei, saugfähig, eben, ausreichend rau und tragfähig sowie frei von Ausblühungen und Trennmitteln wie Schalöl u.ä. sein. Die Untergrundprüfung hat laut DIN 18350 zu erfolgen. Absorbierende Oberfläche mit Wasser befeuchten oder grundieren.

Untergrund-Vorbehandlung

Wir empfehlen vorgängig mittels Kratzprobe die Oberflächenfestigkeit zu prüfen.

Zubereitung

Bei Handverarbeitung einen Sack langsam in sauberes Wasser laut Wasserbedarfsmenge einstreuen, mit Rotorquirl knollenfrei mischen, mit Brett oder Traufel auftragen und glätten. Mischzeit bei händischer Anmischung 2-3 Minuten.

Verarbeitungshinweis

Während des Abbindens, insbesondere bei der Verwendung von Heizgeräten, ist für gute Trocknungs- und Aushärtungsbedingungen (z.B. durch Stosslüftung) zu sorgen. Direkte Beheizung des Putzes ist unzulässig. Anstriche oder Tapeten dürfen erst nach völligem Erhärten des Produktes aufgebracht werden (ca. 4 Wochen). Bei Austrocknung für ausreichende Belüftung sorgen. Weitere Sicherheitshinweise sind aus dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen. Enthält Zement/Kalkhydrat. Xi reizend. Haut und Augen schützen.

Verarbeitung

Bei Handverarbeitung mit Brett oder Traufel auftragen und glätten.
Bei Maschinenverarbeitung mit handelsüblicher Feinputzmaschine aufspritzen und mit Stiellatte oder Stielspachtel glätten.

Fein-Kalkputz 162

Weißer Kalkaußenputz Stuck

Lagerung

Trocken und kühl auf Holzrosten lagern. Vor Feuchtigkeit schützen.

Lagerfähigkeit: ca. 9 Monate. Gemäß Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei +20 °C, 65 % r.F., Herstellungsdatum siehe Verpackungsaufdruck.

Allgemeine Hinweise

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung. Den aktuellen Stand unserer technischen Merkblätter finden Sie auf unserer Homepage bzw. können in der zuständigen Geschäftsstelle angefordert werden.

Die geltenden Normen und Merkblätter für die jeweiligen Anwendungsbereiche sind zu beachten. Die maximale Auftragsstärke von 2 mm sollte nicht überschritten